|  |
| --- |
| Adressfeld – hier die volle Adresse der Behörde einsetzen:[[1]](#footnote-1) |

Absender – es muss erkennbar sein, wer Widerspruch einlegt, hier sollte deshalb die volle Adresse der Person stehen, die den Widerspruch einlegt:

Ort und Datum:

Ihr Zeichen: (hier das Aktenzeichen der Behörde angeben, wenn es bekannt ist, wenn nicht, ist es aber nicht schädlich für das Verfahren)

Widerspruch wegen Leistungen nach dem AsylbLG, zu geringe Leistungen wegen Verfassungswidrigkeit von § 2 Abs. 1 S. 4 Nr. 2 AsylbLG/§ 3a Abs. 1 Nr. 2 lit b AsylbLG und § 3a Abs. 2 Nr. 2 lit b AsylbLG

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lege ich gegen die im Folgenden genannten Verwaltungsakte Widerspruch ein:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Datum des Verwaltungsaktes[[2]](#footnote-2) | Art des Verwaltungsaktes | Inhalte |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |
|  | [ ] schriftlich [ ] elektronisch [ ] konkludent [ ] ……………………………… | Leistungen nach dem AsylbLG für den Monat/die Monate:  …………………………………………………………………… |

Ich beantrage, Leistungen unter Zugrundelegung der Regelbedarfsstufe 1 bzw. des Bedarfssatzes nach § 3a Abs. 1 Nr. 1 AsylbLG und § 3a Abs. 2 Nr. 1 AsylbLG zu bewilligen.

Auf die Frist aus § 88 Abs. 2 SGG weise ich hin.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift[[3]](#footnote-3)

1. Widerspruch kann nur schriftlich oder zur Niederschirft einlegt werden. Per Email kann Widerspruch **nicht** eingelegt werden. Die Übersendung per Fax ist möglich. [↑](#footnote-ref-1)
2. Bei konkludenten Verwaltungsakt ev. weglassen, dann aber muss der Inhalt genau genug bezeichnet werden. [↑](#footnote-ref-2)
3. Schriftform erfordert eine Unterschrift. Ohne Unterschrift des Widerspsruchsführers (oder seines Vertreters) ist der Widerspruch unwirksam. [↑](#footnote-ref-3)